

Wiederverwenden, reduzieren und recyceln: Wie das Paletten-Pooling Ihren Abfall reduziert

CHEP Ladungsträger reduzieren Abfall auf vielerlei Art und Weise

Das Paletten-Pooling beruht auf Reparatur und Wiederverwendung, ist also von Natur aus nachhaltig und senkt die zur Herstellung von Paletten benötigte Holzmenge. CHEP holt alle Paletten bei Ihnen ab, d. h. auch beschädigte, sodass Sie sich überhaupt nicht um Holzabfall kümmern müssen. Außerdem reduziert das CHEP Pooling auch andere, weniger offensichtliche Abfallarten. So senkt unsere Qualitätssicherung beispielsweise das Risiko von Produktschäden und Lebensmittelverschwendung und damit die Emissionen, die für den Ersatz und die Neulieferung der Ware erforderlich gewesen wären.

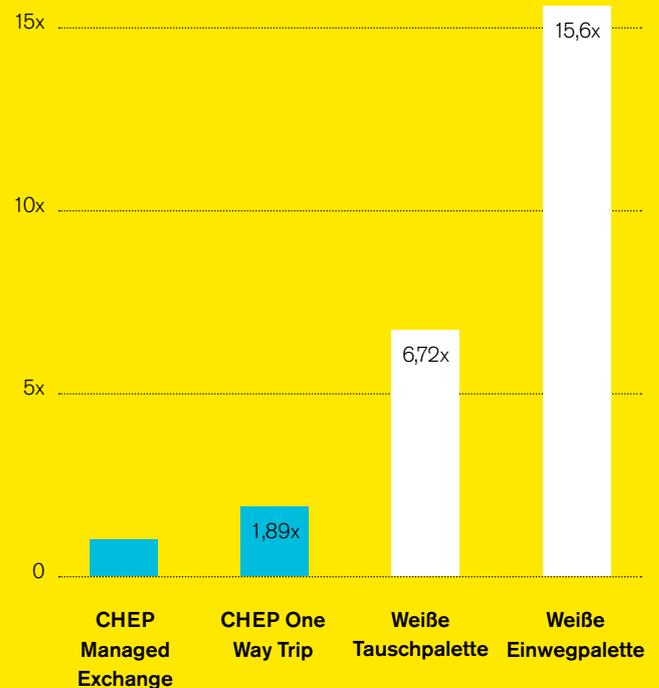
Der Lebenszyklus der CHEP-Palette reduziert Abfall

Laut einer unabhängigen, von Experten evaluierten Studie* hält eine CHEP-Palette bis zu 10-mal länger als eine vergleichbare weiße Tauschpalette. Dies hängt damit zusammen, dass sie extem haltbar ist und dass sie im Rahmen des verwalteten Pooling-Services ständig kontrolliert und repariert wird. Wenn eine CHEP-Palette nicht mehr repariert werden kann, wird sie zu 100 % recycelt.

CHEP-Pooling generiert bis zu 18-mal weniger Abfall als weiße Tauschpaletten

* Quelle: RDC Environment/Intertek Lebenszyklusanalyse: Gepoolte Europaletten von CHEP im Vergleich zu weißen Tauschpaletten.

Relativer Holzverbrauch (dm³) von Palettenssystemen*



NUR BEI CHEP: Unser Holz entstammt ausschließlich von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, bestätigt durch die zwei führenden internationalen Zertifizierungsstellen: Forest Stewardship Council (FSC, Rat für verantwortungsvolle Waldnutzung) und Programme for the Endorsement of Forest Certification (PEFC, Zertifizierungssystem für nachhaltige Waldbewirtschaftung). Wir sorgen außerdem dafür, dass unser Holzabfall recycelt wird.